

Sicherheitsdatenblatt

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: **Blackvel**

Verwendung: Pflanzenschutzmittel

Lieferant

Lussolin AG

Baarerstrasse 25

CH-6300 Zug

Tel: 041 610 20 33

Fax: 041 610 18 22

E-Mail: info@lussolin.ch

Auskunftsgebender Bereich

Lussolin AG (Montag – Freitag von 08:00 - 12:00, 13:00 - 17:00)

Notfallauskunft

Toxikologisches Informationszentrum (übrige Zeit) 145

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenzeichnung:

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Reizt die Augen.

3. Zusammensetzung / Angabe zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Wässrige Lösung von Dimethylaminsalzen MCPA 363 g/l, Dicamba 30 g/l

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EINECS-NR. ELINCS- NR.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration (w/w)
MCPA DMA	2039-46-5	218-014-2	Xn	R20/21/22	40.0%
Dicamba DMA	2300-66-5	218-951-7	Xi	R36, R52/53	3.2%
4-chloro-2- methylphenol	1570-64-5	216-381-3	T, C, N	R23, R35, R50	0%-0.1%

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Augenkontakt: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Einatmen: An die frische Luft gehen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt

Symptome: Schwitzen, Kopfschmerzen, Schwäche, Durchfall, Appetitlosigkeit, Übelkeit, Speichelfluss, Magenschmerzen, unscharfes Sehvermögen, Muskelzittern, Krämpfe, Reflexverlust, Herz- und Kreislaufkollaps, Koma.

Behandlung: Kein spezifisches Antidot, symptomatische Behandlung. Da Ausscheiden im wesentlichen über die Nieren erfolgt, ist Dialyse sinnvoll. Kontrolle des Wasser- und Elektrolythaushaltes. Bei Verschlucken Magenspülung.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall können (HCl, Cl₂, NO_x, CO) entstehen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umluftunablässiges Atemschutzgerät tragen.

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Trockenpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Weitere Angaben:

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmassnahmen:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mit inertem, flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise:

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung: Persönliche Schutzkleidung tragen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Handschutz: Handschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz: Schutzanzug.

Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Schutzmaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Aggregatzustand:	Flüssig
Form:	Lösliches Konzentrat
Farbe:	Rot
Geruch:	Fischartig

Weitere Angaben

Kristallisationsbeginn:	ca. 0°C
Siedepunkt/Siedebereich:	ca. 100°C bei 1.013 hPa Wässrige Lösung.
Flammpunkt:	> 100°C
Entzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Obere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar.
Untere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck:	Aktivsubstanz ist ein organisches Salz. Der Dampfdruck ist vernachlässigbar klein.
Dichte:	1.1 – 1.12 g/cm ³ bei 20°C

Wasserlöslichkeit:	Vollkommen mischbar.
PH-Wert:	7.5 – 9.5
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	log POW = -0.71 (pH 7), (MCPA) log POW = -1.9 (pH 9), (Dicamba)
Viskosität, dynamisch:	Keine Daten verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung:	Keine spontane oder exotherme Zersetzung bis 100°C.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Basen.

Akute orale Toxizität:	LD50 Ratte: Dosis: > 2.000 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	LD50 Ratte Dosis: ca. 2.600 mg/kg
Hautreizung:	Kaninchen Ergebnis: Schwache Hautreizung
Augenreizung:	Kaninchen Ergebnis: Augenreizung
Sensibilisierung:	Meerschweinchen Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

11. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit:	Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.
Stabilität im Boden:	DT50: ca. 20 d (MCPA) DT50: 14 – 25 d (Dicamba)
Bioakkumulation:	Keine Bioakkumulierung

Ökotoxische Wirkungen

Vogel-Toxizität:	Praktisch nicht toxisch.
Bienen-Toxizität:	Nicht bienengefährlich.
Fisch-Toxizität:	Praktisch nicht toxisch.

Weitere Angaben: Verursacht bei sachgemässer Verwendung nach bisheriger Erfahrung keine Störungen in Abwasserreinigungs-/Kläranlagen.
 Bei bestimmungsgemäsem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gebinde: Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.

Mittelreste: Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Gemäss Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung:

Abfallschlüssel Nr.: 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten)

13. Angaben zum Transport

UN-Nr.:

ADR/RID:

Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für Strassen- und Eisenbahntransport.

IMDG:

Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.

IATA-DGR:

Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.

14. Vorschriften

Symbol(e):	Xi	Reizend
R-Sätze:	R36	Reizt die Augen.
S-Sätze:	S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	S13	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
	S20/21	Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.
	S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
	S 35	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
	S37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
	S 46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
	S56	Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.
	SP 1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Weitere Angaben:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

Andere Vorschriften:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

15. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Phrasen, die in Kapitel 3 angeführt sind:

- R20/21/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R36 - Reizt die Augen.
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R23 - Giftig beim Einatmen.
R35 - Verursacht schwere Verätzungen.
R50 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.